

PERSPEKTIVEN

Einblicke in die Welt von Sika



**SICHERHEIT FÜR
EIN AUSSERGE-
WÖHNLICHES
URLAUBSZIEL**
Helena Bay in Neusee-
land

4

**SIKA COOL ROOF
TECHNOLOGIE**
Mercur Eisstadion in
Graz

12

**SIKA BEITRAG FÜR
EINEN NACHHALTI-
GEN BAU**
Das HoHo Wien

16

**DAS SIKAGARD
BETONIMMUN-
SYSTEM**
Büro- und Werkstatt-
halle in Neuzeug

20

NEUE PERSPEKTIVEN

Herausforderungen an Bauprojekte sind heute vielfältig wie nie. Für Verarbeitungsmaterialien gelten extrem hohe Anforderungen im Hinblick auf Haltbarkeit, Belastbarkeit, Abdichtung, schnelle Verarbeitung und Flexibilität, Nachhaltigkeit sowie Arbeitsschutz. Dazu kommt, dass die Digitalisierung in den letzten Jahren richtig in Fahrt gekommen ist. Digitale Prozesse treiben die Innovation und Produktivität in der Bauindustrie immer weiter an.

Auf all diese Aspekte gehen wir in der vierten Ausgabe der PERSPEKTIVEN ein. Wir geben Ihnen wieder einen Einblick in ganz unterschiedliche Projekte, die mit unseren unsichtbaren, aber gleichzeitig unverzichtbaren Produkten durchgeführt wurden.

Lassen Sie sich von Projekten wie der Bauwerksabdichtung einer Luxuslodge in Neuseeland, der Sanierung des Daches des Merkur Eisstadions in Graz oder der Instandsetzung einer Werkstatthalle in Oberösterreich inspirieren. Nachhaltigkeit pur gibt es beim Projekt des 24-stöckigen Holzhochhauses HoHo Wien zu entdecken. Werfen Sie einen Blick in die Welt des 3D-Betondrucks und finden Sie hilfreiche Links zum Download von BIM-Objekten und Vermessungssoftware, die Ihnen die Planung erleichtert.

Auf den folgenden Seiten sehen Sie nur einen Teil der Möglichkeiten, die Ihnen mit den Produkten und Lösungen von Sika offen stehen. Wir sind der Partner für dauerhafte, nachhaltige und sichere Lösungen am Bau und in der industriellen Fertigung. Die Kontaktdaten unserer Planer- und Bauherrenberater, die Sie mit Ihrer Erfahrung und dem Willen zur Innovation begleiten, finden Sie auf der Rückseite des Magazins und auf unserer Webseite.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit der vierten Ausgabe unseres Kundenmagazins. Entdecken Sie neue Perspektiven.



Markus Rupp
Bereichsleiter Building & Verkaufsleiter Bautenschutz



IMPRESSUM

Herausgeber: SIKA ÖSTERREICH GMBH, Marketing, Dresdner Straße 89 / B1, Top 26, 1200 Wien

E-Mail: info@sika.at

Gestaltung: SIKA ÖSTERREICH GMBH, Marketing

Titelfoto: HoHo Wien, Österreich

Besuchen Sie uns auf www.sika.at.

PERSPEKTIVEN

#4 2018



4 EIN AUSSERGEWÖHNLICHES URLAUBSZIEL

7 WENN EIN PARKETTBODEN GESEHEN
WIRD

8 DAS LEBEN MIT DER SONNEN-
DREHUNG

12 EIN COOLES DACH FÜR HITZIGE SPIELE

16 NACHHALTIGKEIT PUR

19 HYGIENISCH UND SICHER - HIER
GEHT ES UM DIE WURST

20 EINE HALLE ERSTRAHLT IM NEUEN KLEID

22 WOHNEN IM EINKLANG MIT DER
NATUR

24 AUCH AM FLUGHAFEN AM BODEN
BLEIBEN

27 EINE SAUBERE SACHE

28 HOLZ BRINGT LEBEN IN DIE WELT DER
BETONHÄUSER

30 3D-BETONDRUCK MIT MÖRTEL AUS
VORARLBERG

32 EINER DER GRÖSSTEN SPORT-KOMPLEXE
IN EUROPA

34 BETONVERSTÄRKUNG MIT SikaFiber®
TECHNOLOGIE

36 PARKDECKBESCHICHTUNGEN UNTER-
STÜTZEN DIE ARCHITEKTUR

39 WASSERDICHTES UNTERGESCHOSS

40 AUFREGENDE FORM UND OFFENER RAUM

42 BIM UND BEMESSUNGS SOFTWARE ALS
UNTERSTÜTZUNG



EIN AUSSERGEWÖHNLICHES URLAUBSZIEL

An einem der schönsten Küstenabschnitte in einer abgelegenen Bucht auf der Nordinsel Neuseelands liegt die Helena Bay Lodge. Das luxuriöse Hotel verfügt über drei Kilometer unberührtes Küstengebiet, vier private Strände und viele versteckte Buchten. Der Bau des Luxus-Reiseziels kostete rund 65 Millionen US-Dollar. Es kommt mit nur fünf Suiten aus, die nur zehn Gäste gleichzeitig bewohnen können.

TEXT: DUNCAN ROBERTSON, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: HELENA BAY

- > Die Unterkunft bietet eine große Auswahl an Aktivitäten einschließlich Kajakfahren, Angeln, Radfahren und Exkursionen auf Bauernhöfe an. Auf ihren 325 Hektar vereint sich eine Mischung aus Forstwirtschaft und offenen Weiden. Auf den kilometerlangen Feldwegen gibt es viel zu entdecken.

Die Gästeeinrichtungen in der Lodge selbst sind großzügig und beinhalten einen Fitnessraum, eine Sauna, einen



> Massageraum, einen 25 m langen beheizten Pool und eine Bibliothek. Im Lounge-Bereich lässt es sich entspannen, das Essen kann sowohl im Wohnzimmer als auch in einem separaten Esszimmer eingenommen werden. Eine Feuerstelle im Freien rundet das Angebot ab.

Sika Neuseeland war ursprünglich eingeladen, Ausschreibungen für ein 10 m großes Deck zur Verfügung zu stellen. Schlussendlich wurden die Produkte und Lösungen von Sika in allen Bereichen des Anwesens verwendet. Zum Einsatz kamen Mörtel sowie Kleb- und Dichtstoffe für Schwimmbad, Decks, Foyer, Treppen, Küche, Galerie, Badezimmer, Fitnessraum und Spa sowie für ein Dampfbad. Die Hauptprodukte, die verwendet wurden, sind aus dem Sika-lastic® und Sikasil® Sortiment.



Das Projekt wurde mit modernen Materialien an einem abgelegenen Ort gebaut. Die Qualität stand im Vordergrund, das Design musste genauso speziell sein wie der Standort. Mehrere unabhängige Fliesenleger arbeiteten mit zahlreichen Mitarbeitern an dem Projekt, teilwei-

se waren über 60 Arbeiter vor Ort. Hier war die Kommunikation und die Logistik von Sika einer der wichtigsten und herausforderndsten Aspekte. Die Beschaffung wurde immer wieder auf die Probe gestellt, um genug Material vor Ort zu haben.



Bei romantischen Sonnenuntergängen und im Feuerschein ist die Entspannung garantiert

FRAGMENTE VON KORALLEN UND MUSCHELN WURDEN IM STEIN EINGESCHLOSSEN

> Die Inspiration für die besondere Architektur kam durch den Wunsch, sich der Region zeitlos anzupassen. Das Design spiegelt die neuseeländische Kolonialarchitektur wider. Es wurden nur neue und innovative Materialien verwendet, trotzdem sieht das Gebäude von außen aus, als wäre es vor Jahrhunderten gebaut worden.

Im Dezember 2016 wählte Luxury Travel Intelligence, ein globaler Luxusreiseführer, die Helena Bay Lodge zum

weltbesten neuen Luxushotel. Die Lodge schaffte es in den folgenden Jahren auf viele internationale Hotel-Hitlisten. Innerhalb kürzester Zeit ist sie eines der Top-Urlaubsziele geworden. Und kein Wunder: Wer würde nicht die Einsamkeit in einem Paradies wie diesem genießen oder Flitterwochen an einem so wunderbaren Ort erleben wollen?

Bei romantischen Sonnenuntergängen und im Feuerschein ist die Entspannung garantiert. <

Endlos lange Strände und das glitzernde Meer laden zum Verweilen ein





WENN EIN PARKETTBODEN GESEHEN WIRD

Aus der rund 120 m² großen Garage und Lagerraum entstand ein stilvoller Küchen-Schauraum. Die Präsentation der Tischlerarbeiten der Firma Mühlegger erfolgt angemessen auf einem dauerhaften, zeitlos schönen Boden aus Eichenholzdielen.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH

- > Um seinen Kunden ein noch besseres Gefühl für Parkettböden und einen Einblick in neue Küchenwelten zu ermöglichen, entschied sich der Tischler Walter Mühlegger aus seiner mit Gussasphalt und Keramikfliesen ausgelegten Garage und Lagerraum einen modernen und freundlichen Schauraum zu gestalten.

Erst nach professionellem Ausgleich der Böden mittels Sika® Level-100 AT konnten die Eichenholzdielen mit SikaBond®-152 Dispenser verklebt werden. Der vollflächige Auftrag des Klebers konnte durch Einsatz des SikaBond® Dispenser-1800 Power rasch und körperschonend durchgeführt werden. <

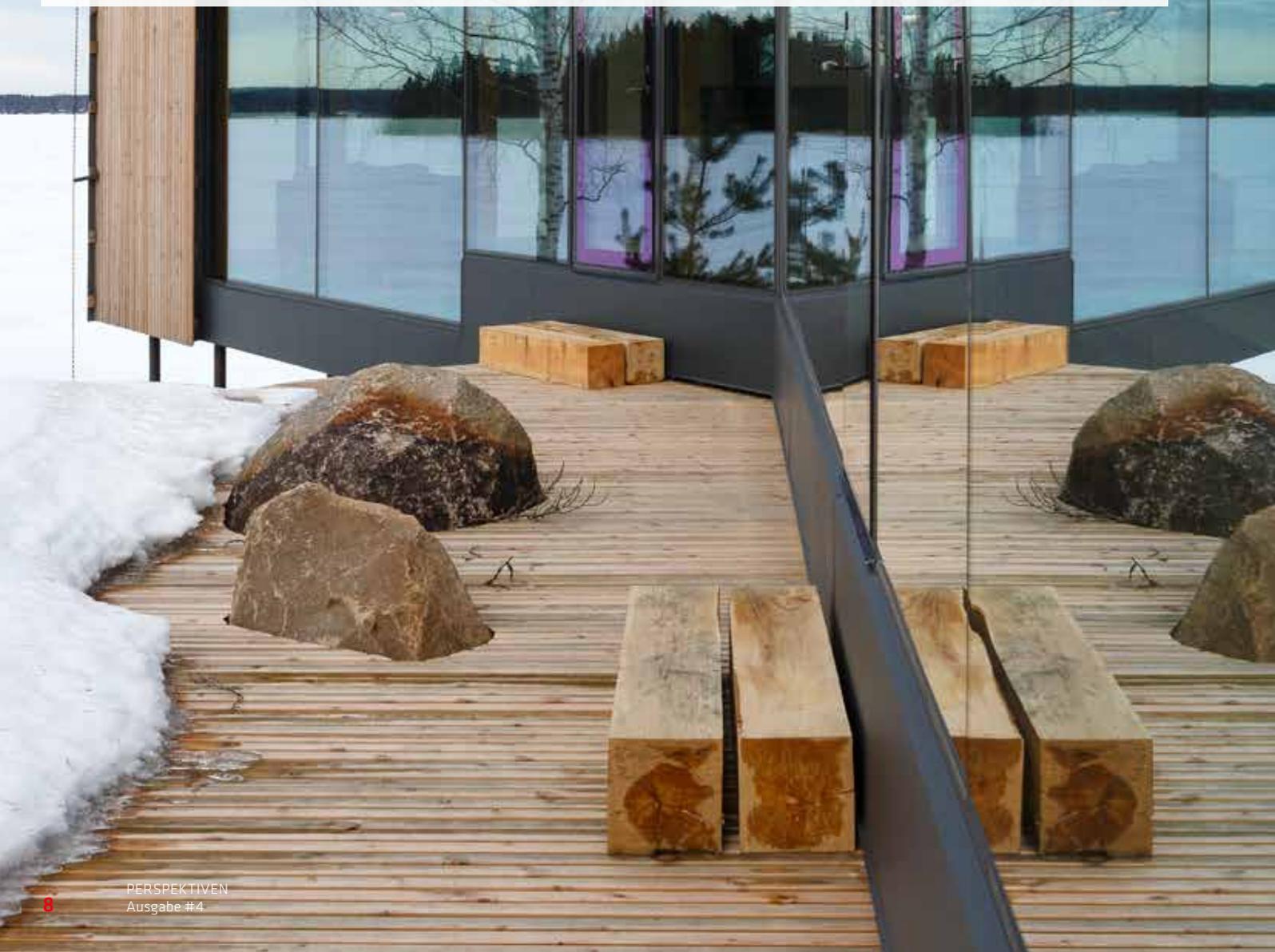


Nach dem Bodenausgleich kann die professionelle Dielenverklebung beginnen

DAS LEBEN MIT DER SONNENDREHUNG

In Zeiten von Dauertiefpreisen bei Hypotheken und unkonventionellen Baufinanzierungen kann das Erben eines Hauses mehr Fluch als Segen sein. Ist man emotional an ein Grundstück angebunden - wenn man zum Beispiel dort aufgewachsen ist - ist es oft schwierig, die passende Entscheidung zu treffen. Was macht man, wenn die Immobilie alt und eine Renovierung unumgänglich ist, um sie zu vermieten oder zu verkaufen? Hier finden Sie einige interessante Antworten.

TEXT: ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: KIRSTEN J. PLATT



> Der Besitzer, der dieses spezielle Projekt mit einem Architekten neu gestaltet hat, erbte von seinem Vater ein großes Vorstadthaus mit einer unvoreilhaft-ten Raumaufteilung. Als die Immobilie entworfen wurde, entsprach sie dem damaligen Zeitgeist. Das Haus mit dem großen Garten und dem gepflegten Rasen war aber zu groß und zu teuer, um es instand zu halten. Der neue Besitzer beschloss, das Grundstück in einen natürlichen Kiefernwald umzuwandeln und baute ein kleines Haus, das sich voll und ganz in die Landschaft einfügt. Das neue Haus und der Garten treffen den zeitgenössischen Geschmack und verbinden Design und Nachhaltigkeit. Der

Architekt konnte die Landschaft mitein-beziehen und das Haus damit perfekt integrieren. Diese Änderungen sorgen für eine angenehme Atmosphäre auf dem Grundstück.

Das Gebäude besteht aus drei Flügeln, die jeweils wie ein Y geformt sind. Jeder der Flügel hat ein unterschiedliches Vo-lumen. Die Breite und Höhe der Flügel wurden sorgfältig nach der Wichtigkeit der Räume, die sie beherbergen, ge-plant. Das Wohnzimmer ist das höchste und breiteste Zimmer, während die Sauna und die Badeeinrichtungen die kleinsten Räume haben. Die Zimmer sind so angeordnet, dass sie der Rota-

tion der Sonne folgen. Die drei Flügel erlauben eine atemberaubende Aus-sicht auf den See von allen Seiten, je nachdem, in welchem Teil des Hauses man sich befindet. Der Innenraum ist mit Fichtendecken, die UV-geschützt und mit heller Farbe bearbeitet wurden, ausgekleidet.

Das Y-förmige Haus schafft einen ge-schützten Hof auf jeder Seite des Hau-ses, das an einem windigen Ort liegt. Das Haus und die Terrasse sind auf einer Anhöhe. So ergibt sich ein besseres Gefühl für die Landschaft, die dadurch noch spektakulärer aussieht.



Das Wohnzimmer bietet einen atemberaubenden Ausblick

DIE GEBÄUDESTRUKTUR GEWÄHRLEISTET EINE AUSGEZEICHNETE RAUMLUFTQUALITÄT

> Jedes Zimmer hat Zugang ins Freie. Das Holzhaus hat einen traditionellen belüfteten Boden. Sein tragender Rahmen ist aus sägerauem Holz gebaut, die Strukturen sind mit Stahlträgern verstärkt worden. Das Gebäude wird mittels Bodenheizung und einem großen, offenen

Kamin, der als Herzstück des Mobiliars im Wohnzimmer fungiert, beheizt. So konnte das Haus mit Energieklasse B bewertet werden. Das ist ein hervorragendes Ergebnis, wenn man bedenkt, welches Volumen das Haus zu bieten hat. Beigetragen haben zu diesen Spitzen-

werten unter anderem die Benutzung von Sikasil® WS-605 S zur Abdichtung der Glasfassaden. Der Silikondichtstoff ist UV- und witterungsbeständig und haftet besonders gut auf Holz, Glas, Metall sowie Kunststoff. Als Sekundärdichtstoff wurde Sikasil® IG-25 HM Plus



- > für die Isolierung der Glaseinheiten (IG) wegen seines sehr niedrigen Gasdurchsatzes (EN 1279-3) verwendet.

In Zukunft werden wir zwangsläufig verantwortungsvoller und nachhaltiger bauen müssen. Intelligente Architektur und ökologische Gebäude entwickeln eine enge Beziehung zwischen Menschen und natürlichen Ressourcen. Energieeffizienz über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes, wie beim Y-Haus, ist das wichtigste Ziel einer nachhaltigen Architektur. <

Im Einklang mit der Natur präsentiert sich dieses wohldurchdachte Haus



EIN COOLES DACH FÜR HITZIGE SPIELE

Beim Merkur Eisstadion in Graz, einer Eissportanlage für Eishockeyspiele, Eiskunstlauf und Eisstockschießen, wurde eine Sanierung des Daches notwendig. Sika war bei der Planung der Sanierungsmaßnahmen von Anfang an dabei und hat die Planer und den Bauherren mit Know-how und technischen Lösungen überzeugt.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH GMBH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH GMBH



- > Das Merkur Eisstadion wurde vor über 50 Jahren erbaut und ist eine Eissportanlage, die von der Stadion Graz-Liebenau GmbH betrieben wird. Sie verfügt eine Kapazität von etwa 4.200 Plätzen. Neben der Verwendung für Eishockeyspiele, Eiskunstlauf und Eisstockschießen ist die Halle auch zu bestimmten Zeiten für Publikumseislauf geöffnet.

Die notwendige Sanierung und der Umbau wurden durch die bestehenden Denkmalschutzbestimmungen erschwert, die das Behalten des ursprünglichen Charakters des Gebäudes vorschrieb. Die besondere Dachform, ein hyperbolisches Paraboloid, ist von einer tragenden Konstruktion mit Hängeseilen bestimmt, welche damals erstmals in Österreich angewandt wurde.



Bestehende Alt-Bitumenbahnen mussten zusätzlich befestigt werden



Die Dachabdichtung Sarnafil® TG 76-20 Felt PS in der Sonderfarbe RAL 9016 verkehrsweiß ermöglicht die Sika Cool Roof Technologie



Vollflächige Verklebung der vlieskaschierten Dachbahnen mittels Sarnacol®-2142 S



Stirnseitiges Verschweißen mit Sarnafil® TG 66-18 Streifen



Thermisches Heißluftverschweißen am 8 cm breiten Schweißrand

OPTISCH ANSPRECHEND UND GLEICHZEITIG EINE ENERGIESPARENDE KÜHLUNG: DIE SIKA COOL ROOF TECHNOLOGIE MACHT ES MÖGLICH

> Durch die mehrschichtige Kunststoffbahn mit Glasvlieseinlage war die formflexible Ausführung möglich. Die Beständigkeit der neuen Dachabdichtung gegen Altbitumen ermöglichte eine vollflächige Verklebung auf altem oder besandetem Bitumen.

Durch die Verwendung von weißen Membranen, die das Sonnenlicht reflektieren, wurden neben allen bauphysikalischen Vorgaben auch die der Einsparungsmaßnahme beim Energieaufwand für die notwendige Kühlung übertroffen. <



NACHHALTIGKEIT PUR

In der Seestadt Aspern im 22. Wiener Gemeindebezirk Donaustadt entsteht das weltweit erste 24-stöckige Holzhochhaus. Drei Viertel des Gebäudes HoHo Wien werden aus Holzbauteilen bestehen - nur der Kern ist aus Beton.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH

FOTOS: SIKA ÖSTERREICH, A3ZO FÜR RLP RÜDIGER LAINER + PARTNER, CETUS BAUDEVELOPMENT GMBH







Der erste Bauteil des HoHo Wien ist bereits fertig und zeigt seine Schönheit

> Der Investor Günter Kerbler und die Projektleiterin Caroline Palfy realisieren das HoHo Wien, welches mit seinen 84 Metern Gesamthöhe als weltweit höchstes Holzhochhaus gilt. Es entsteht in sogenannter Hybridbauweise. Durch diese einzigartige Bauweise können über 2.800 Tonnen CO₂ eingespart werden, da mit Holz ein nachwachsender Rohstoff verwendet wurde.

Insgesamt werden ca. 600 Tonnen SikaGrout®-334 verarbeitet. Die Verwendung dieses ressourcenoptimierten Vergussmörtels spart gegenüber herkömmlichen Mörtelsystemen mehr als 50 Tonnen CO₂-Äquivalent ein.

Das entspricht ca. 350.000 gefahrenen PKW-Kilometern oder 19 Jahre lang eine tägliche Autofahrt von 50 Kilometern. <

Um dem Gedanken der ressourcenoptimierten Bauweise auch bei Detailausbildungen wie dem Unterguss der Holzstützen mit einem zementgebundenen Vergussmörtel weiterzuführen, hat Sika das Produkt SikaGrout®-334 empfohlen. SikaGrout®-334 ist ein hochpräziser, expandierender und zugleich schwindarmer Hochleistungsvergussmörtel, der durch den Einsatz ressourcenoptimierter Rohstoffe einen 17% geringeren CO₂-Ausstoß als herkömmliche Vergussmörtel vorweist. Die technischen Eigenschaften dieses Produktes, wie der hohlraumfreie Verguss der Stützen und die Druckfestigkeit, erfüllen alle Anforderungen des Statikers.

Im Vorfeld wurde in zahlreichen Versuchen und In-Situ-Tests die Leistungsfähigkeit von SikaGrout®-334 unter Beweis gestellt.



© cetus Baudevelopment GmbH

Auch im Innenraum rückt das Element Holz in den Mittelpunkt



HYGIENISCH UND SICHER - HIER GEHT ES UM DIE WURST

Aus der Stadtmetzgerei in Kitzbühel wurde in den letzten 200 Jahren eine der größten Metzgereien Tirols mit mehr als 75 Mitarbeitern. Um Tiroler Speck-, Schinken- und Rohwurst-Spezialitäten in bester Qualität erzeugen zu können, ist ein hygienisch einwandfreies und lebensmitteltaugliches Umfeld von größter Wichtigkeit.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH

> Der Boden des 220 m² großen Zerlegebereichs des Produktionsgebäudes der Metzgerei Huber musste einer Bodensanierung unterzogen werden. Vor Einbringung der rutschfesten, mechanisch und chemisch hoch belastbaren

Bodenbeschichtung Sikafloor®-390 N (Farbe RAL 6002) war eine Sanierung der Oberflächenbeschädigungen mittels Reparaturmörtel auf Epoxidharzbasis notwendig.

Das Resultat entsprach neben allen hygienischen und technischen Vorgaben auch den Erwartungen des Bauherrn, dem auch ein optisch ansprechendes Erscheinungsbild wichtig war. <



Sikafloor®-390 N erfüllt die hohen Ansprüche in der Lebensmittelindustrie

EINE HALLE ERSTRAHLT IM NEUEN KLEID

Um den Fuhrpark der Firma Schrefler weiterhin in Schuss halten zu können, war eine rasche Sanierung der Fassadenfläche der Büro- und Werkstatthalle notwendig. Durch das Sikagard® Betonimmunsystem wurde eine Beschädigung der Stahlbetonkonstruktion repariert.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH





Nach Einrüstung der gesamten Wandfläche konnte mit der Sanierung der Fassade begonnen werden

> Bereits seit 5 Jahren ist die Firma Schrefler GmbH im Erdbau tätig. Um den Fuhrpark, der Lastkraftwagen, Bagger und Co. beinhaltet, in Schuss zu halten, müssen diese regelmäßig professionell gewartet werden.

Bei der Büro- und Werkstatthalle in Sierning wurde eine Instandsetzung der 650 m² großen Fassadenfläche notwendig, da die Betonüberdeckung des

Betonstahls nicht ausreichend war. Durch diesen Mangel wäre eine zukünftige Beschädigung der Stahlbetonkonstruktion durch Korrosion nicht auszuschließen gewesen. Sika lieferte dafür das passende Betonschutzsystem, welches sich durch den hohen Widerstand gegenüber CO₂ sowie seine gute Wasserdampfdurchlässigkeit und Rissüberbrückung auszeichnet.

Das Sikagard® Betonschutzsystem besteht aus drei Teilen: Der Grundierung Sikagard®-552 W Aquaprimer, der Füllbeschichtung Sikagard®-545 W Elastofill und der farbigen, plasto-elastischen Deckbeschichtung Sikagard®-550 W Elastic. <



WOHNEN IM EINKLANG MIT DER NATUR

Der Wohnbauträger GWS entschied sich für eine sichere Dachabdichtung, welche sich auch optisch in das umliegende Landschaftsbild einfügt. So konnten nicht nur preislich günstige, sondern auch qualitativ hochwertige Eigentumswohnungen in Gratkorn errichtet werden.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH





Fixierung der Kunststoffdichtungsbahn auf darunterliegenden Aufbau mittels SFS ISOFAST Kombi TS

> Als gemeinnütziger Wohnbauträger ist die GWS mit 65-jähriger Bautätigkeit einer der traditionsreichsten Betriebe in der steirischen Wohnbaulandschaft. Die Vorgabe, nicht nur preislich günstige sondern auch qualitativ hochwertige Eigentumswohnungen zu errichten, konnte in Gratkorn erfüllt werden. So entstanden in zentrumsnaher Lage fast 70 neue Wohnungen mit Gärten oder Balkonen.

Für die Dachabdichtungen wurde die Kunststoffbahn Sarnafil® TS 77-18 mit innenliegender Polyesterverstärkung auf Basis von hochwertigen flexiblen Polyolefinen (FPO) mit hervorragenden Schweißeigenschaften verwendet. Die innenliegende Einlage aus Glasvlies dient als Trenn- und Brandschutzlage auf Basis eines elektrisch leitfähigen textilen Sika® RCS Glasvlieses. Durch die, in diesen Produkten verwendeten Stoffe, werden weder die Umwelt, noch die Gesundheit der Nutzer negativ beeinflusst, da keine Emissionen in die Umwelt abgegeben werden.

Für eine absolute Dichtheit garantierte die Prüfung des Daches mittels Funken-schlagverfahren durch die Fa. Prüfdach.

Weiters sorgt eine Referenz-Nutzungsdauer von mindestens 30 Jahren für eine langanhaltende Freude im Wohngebäude. <



Mühe-lose und schnelle Verschweißung mit dem Sarnamatic®-681



Keine offene Flamme bei der Montage durch Heißluftverschweißung

AUCH AM FLUGHAFEN AM BODEN BLEIBEN

Norditaliens Flughafen Triest liegt im Einzugsgebiet von vier Ländern. Es ist nicht nur ein Tor zu schönen Urlaubszielen, sondern auch der perfekte Ort, um herauszufinden, wie im Herzen Europas drei ganz unterschiedliche Kulturen – die lateinische, die germanische und die slawische – sich gegenseitig beeinflussten und so ein einzigartiges, multikulturelles Erbe entstehen konnte.

TEXT: MARIA ELENA CENTIS, ALESSANDRO NEGRINI, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: ALESSANDRO NEGRINI



> Das Projekt zur Renovierung des Flughafens in Triest hat sich zum Ziel gesetzt, den Flughafen funktionell und modern zu gestalten und damit den Service für Passagiere sowie die Flughafenlogistik zu verbessern. Antonio Marano - Vorsitzender der FVG S.p.A., die den Triester Flughafen betreibt - erzählt von der langen Geschichte des Flughafens: Ursprünglich als Militärflughafen gebaut, begann er für die Zivilbevölkerung in den 1960er Jahren eine große Rolle zu spielen. Wie bei einem Großteil der öffentlichen Infrastruktur in Italien musste eine komplette Neugestaltung in Angriff genommen werden.

Der Abflugbereich des Flughafens Triest ist jetzt einladender und geräumiger: offene Architektur, helle Farben, ebene Böden und viel natürliches Licht, zusammen mit neuen, ergonomischen Sitzen sorgt dafür, dass Passagiere ihre Wartezeit bequem und entspannt verbringen können.

Die komplett renovierte 5.500 m² große Anlage umfasst vier Bereiche für Sicherheitskontrollen, drei Aufzüge zwischen dem Erdgeschoss und dem ersten Stock sowie neun Gateways für Passagiere. Zusätzlich wurde eine Fußgängerbrücke, die den Flughafen mit 1.500 Park-



plätzen, dem Busterminal für 16 Linien und dem Bahnhof verbindet, errichtet. Auf diese Weise wird die Anreise zum Flughafen erheblich erleichtert und insgesamt der Personennahverkehr in der Region verbessert.

Der Flughafen Triest benötigte sowohl eine umfangreiche Umgestaltung als auch Renovierungsarbeiten. Das Hauptanliegen war es, den alten Fliesenbelag zu ersetzen. In einem ersten Schritt wurden dieser entfernt. Durch die Ver-





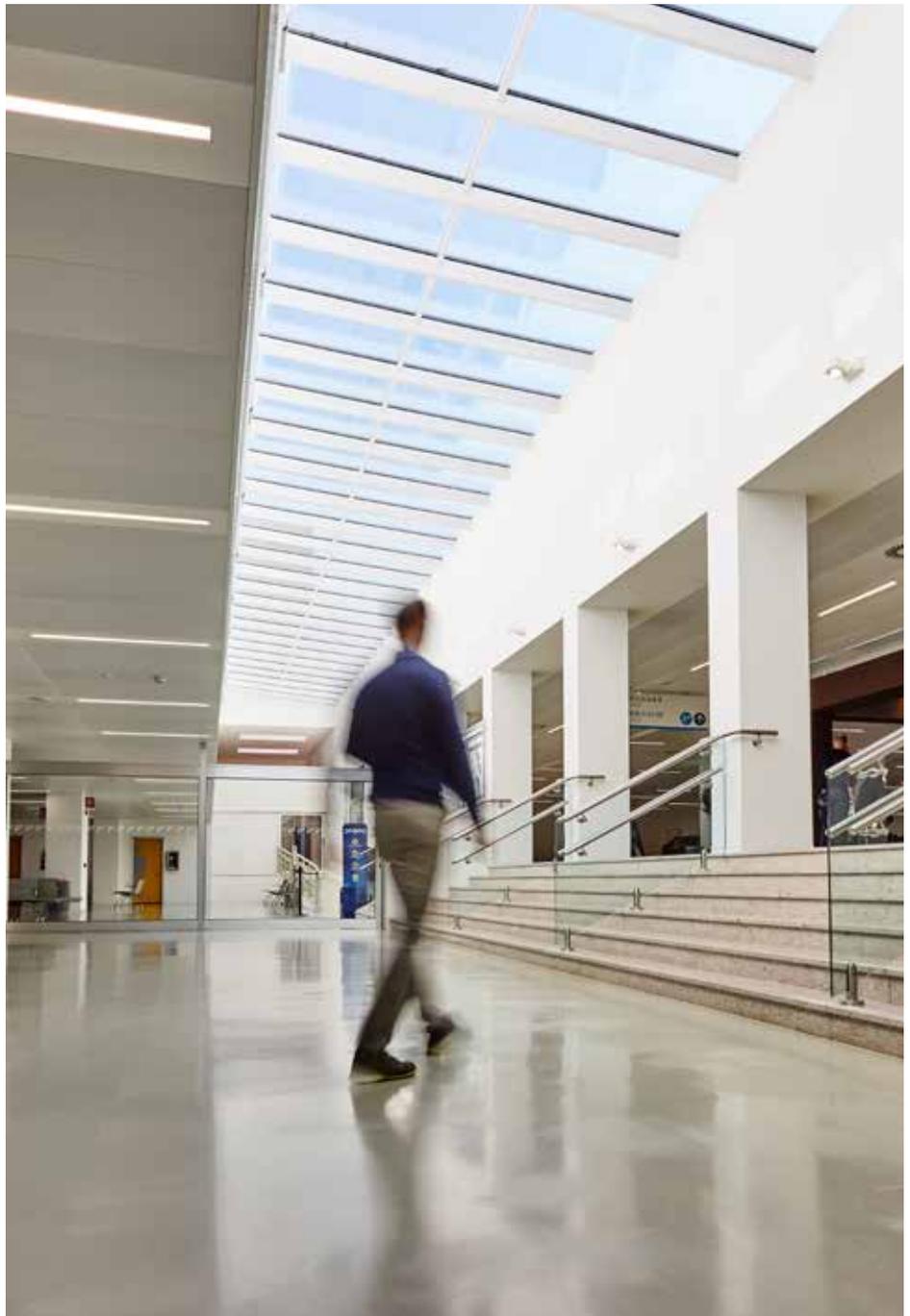
Dank der geringen VOC-Emission aller oben genannten Produkte konnte der Flughafen seinen Betrieb uneingeschränkt fortsetzen. Bei den Sanitäranlagen wurde als Beschichtungssystem Sikafloor®-264 gewählt, da dieser Bereich chemisch sehr robust sein muss. Neben der Ästhetik war es auch wichtig, eine einfach zu reinigende, mechanisch stark belastbare Bodenfläche zu schaffen.

Die Wandbeschichtung wurde mit Sika® Stellmittel T thixotropiert. So wurde ein Abfließen des Materials verhindert. Darüber wurden andere Wartungsarbeiten wie die strukturelle Verstärkung von Stahlbetonsäulen, Balken und Trägern durchgeführt. <

> wendung einer Schleif- und Kugelstrahlmaschine konnten Fliesen und Kleber rückstandslos abgetragen werden.

Da ca. 700.000 Menschen pro Jahr (2.500 Menschen pro Tag) den Flughafen Triest nutzen, schlug Sika ein System aus farbigem und elastischem Polyurethanharz vor: Sika ComfortFloor®. Dieser besticht durch sein modernes Aussehen und passt damit zum neuen Stil des Flughafens, zudem ist eine einfache Reinigung möglich.

Nachdem die alten Fliesen sowie der Kleber abgetragen waren, wurde der Boden mit Sikafloor®-156 grundiert. Auf der ausgehärteten Grundierung wurde Sikafloor®-330 aufgetragen. Diese Beschichtung ist selbstverlaufend, einfach anzuwenden und perfekt, um große Flächen in kurzer Zeit fertigzustellen. Am folgenden Tag wurde die Oberfläche mit einer Deckversiegelung mattiert.





EINE SAUBERE SACHE

Eine rasche Sanierung der Betonfertigteile war notwendig, um die Reinigung der Erdbau-Fahrzeuge der Firma Schrefler weiterhin zu gewährleisten.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH GMBH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH GMBH

> Seit rund 5 Jahren ist die Firma Schrefler GmbH im Erdbau tätig. Um den Fuhrpark, wie Lastkraftwagen, Bagger & Co in Schuss zu halten, müssen diese regelmäßig professionell gereinigt werden. Damit dies jederzeit durchgeführt werden kann, entschied sich Manfred Schrefler zum Bau einer eigenen Waschhalle bei seinem Firmensitz in Sierning.

Zum Leidwesen des Firmeneigentümers wurden die Betonfertigteile für die Errichtung der Waschanlage mit einer fehlerhaften Betondeckung geliefert. Damit es nicht zu einer baulichen Verzögerung kommt, wandte er sich an Sika. Die Sanierung erfolgte durch die Applikation eines Oberflächenschutzsystems. Die Betonfertigteile wurden

mit dem rissüberbrückenden, flüssigkeitsdichten sowie chemisch beständigen Sikafloor®-390 N beschichtet. Zur Abdichtung der Fertigteilfugen wurde das hoch rissüberbrückende Sikadur Combiflex® SG-System eingesetzt. <

Rissüberbrückende
Wandbeschichtung
auch über geschlossene
Fugen





HOLZ BRINGT LEBEN IN DIE WELT DER BETONHÄUSER

Wenn es um Orte geht, die hip sind und dennoch Charme versprühen, ist es schwierig, Kentish Town im Norden von London zu schlagen. Das Gebäude begeisterte auch „Grand Designs“, eine beliebte Renovierungsfernsehshow in Großbritannien.

TEXT: JESS TANNER, KICK HOPPER, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: BRIAN GOUTH

- > Kevin McCloud, ein britischer Designer, Autor und Fernsehmoderator mit Geschmack für nachhaltige, minimalistische Architektur hat vor kurzem sein neuestes Projekt abgeschlossen. Dies war mit Hilfe des elastischen Holzbohlenklebers SikaBond®-52 Parquet möglich, der das Haus zum Leben erweckte.

Das Untergeschoß des 1.130 m² großen Hauses liegt 5,8 m unter der Erde. Das Erdgeschoss, das fast vollständig aus Glas besteht, bringt einen Hauch von Hollywood-Glamour in den kleinen Vorort Londons.



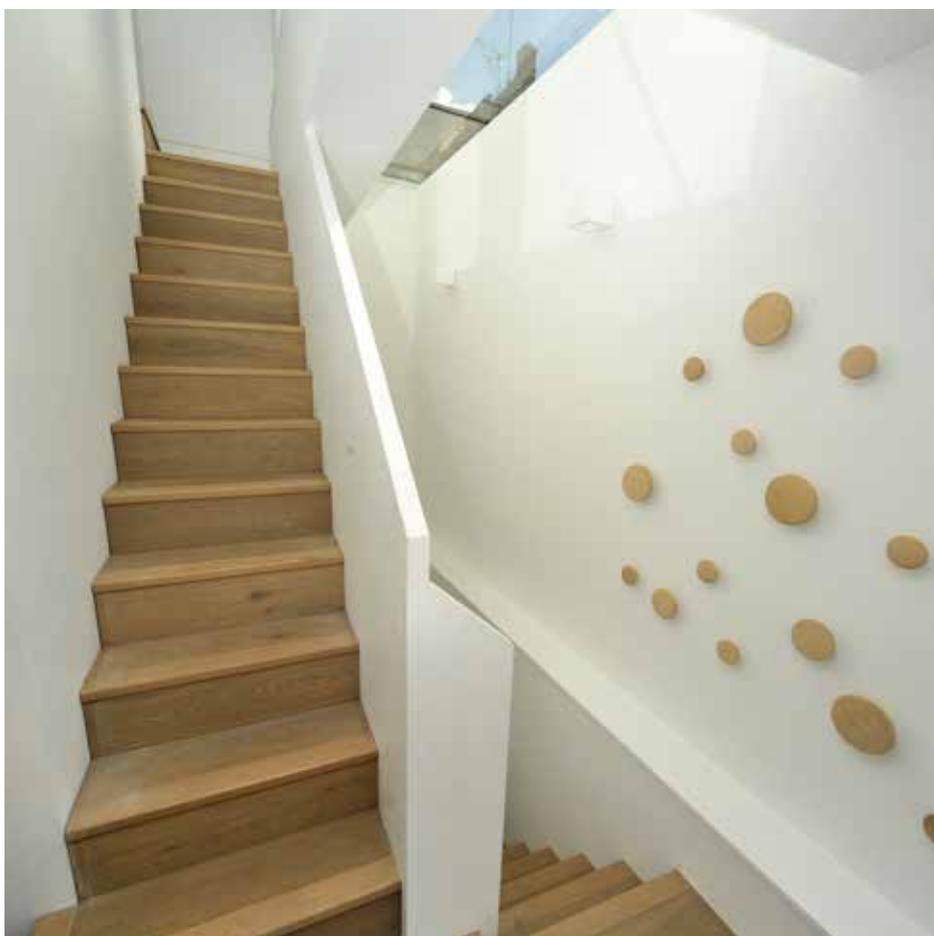
Ideal zusammen mit dem Sika® AcouBond® System zur Trittschalldämmung



> Eine Voraussetzung für das Projekt war die Verwendung von umweltfreundlichen Produkten. Während viele der Zimmer einen einfachen Betonboden haben, wollte der Investor den Böden in den Schlafzimmern und im Treppenhaus eine angenehme, warme Oberfläche geben.

Dafür wurden spezielle Holzböden ausgewählt: Burano grau geölt und gebürstet, ein Eichenparkett von Source Wood Floors. Um den Holzböden zu verkleben, entschied man sich für SikaBond®-52 Parquet. Die Anwendung ist einfach und der Boden bleibt belastbar.

Peter Lazar, Geschäftsführer von Source Wood Floors, begründet seine Wahl zur Verwendung von SikaBond®-52 Parquet: „Als Spezialist im Bereich Holzböden verstehen wir die Vorzüge von SikaBond®. Wir wissen, dass es ein starkes, langlebiges Produkt ist, das eine zuverlässige Verklebung und somit eine lange Kundenzufriedenheit garantiert. Da die Böden aus der nachhaltigen Bewirtschaftung von Wäldern stammen, war es wichtig, einen Klebstoff zu verwenden, der das umweltfreundliche Produkt ergänzt, lösungsmittelfrei und geruchlos ist sowie über eine EC1^{PLUS}-Emissionszulassung verfügt. SikaBond®-52 Parquet ist genau das richtige dafür.“



Als einkomponentiges Produkt ist es verarbeitungsfertig und kann für vollflächige Verklebung verwendet werden. Dies gilt auch für Streifen-, Bohlen-, Mosaik- oder Fischgrätenpaneele - ebenso wie für problematische Hölzer wie Buche und Bambus. Ein weiterer Vorteil von SikaBond®-52 Parquet ist der Trittschallschutz in Verbindung mit dem Sika® AcouBond® System. Da der Klebstoff auch mit dem Dispenser aufgetragen werden kann, ist er ideal für körperschonende und zeitsparende Verarbeitung. <

Im Stiegenbereich vermittelt Holz Behaglichkeit und Wärme

3D-BETONDRUCK MIT MÖRTEL AUS VORARLBERG

Automatisierte Technologien wie 3D-Druck sowie Einsatz von künstlicher Intelligenz und Digitalisierung revolutionieren die Bauindustrie. Insbesondere der 3D-Druck gilt als Treiber für den Paradigmenwechsel in der industriellen Produktion und Verarbeitung von Betonteilen. Bei der Entwicklung dieser Technologien hat Sika von Anfang an mit führenden Universitäten und Schlüsselindustrien zusammengearbeitet.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH



Höchste Präzision in
3D-Betondruck

> Seit 2016 besitzt Sika im Technologiezentrum Widen (Schweiz) ein eigenes 3D-Zentrum für die automatisierte Ausführung von Bauwerken. Dort konzentriert man sich auf den industriellen Einsatz der 3D-Drucktechnologie und – in Zusammenarbeit mit Architekten – auf die Entwicklung neuartiger Bauformen. Der Betonmörtel, der für den 3D-Druck verwendet wird, wird bei Sika Österreich im Werk in Bludenz produziert.

stück ist der Druckextruderkopf, ein von Sika entwickeltes, patentiertes Hochleistungswerkzeug, das den Mörtel durch Zugabe verschiedener Beimischungen abschließt. Das Material erstarrt innerhalb von Sekunden und bindet sich an die vorherige Schicht. Mit einer Druckgeschwindigkeit von einem Meter pro Sekunde können Objekte bis zu einer Höhe von zehn Metern produziert werden.

onalen Fachmesse INTERMAT für Bau und Infrastruktur in Paris verliehen. Die INTERMAT-Jury überzeugten Sikas Innovationskraft und die erfüllten Markterwartungen in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, Design, Betrieb, Nutzung, Geschwindigkeit, Sicherheit und Umweltverträglichkeit im Bereich 3D-Betondruck. Diese Art des Drucks hat die Gestaltungsfreiheit in der Architektur zur Realität werden lassen: Dynamische Kurven und futuristische Strukturen können direkt und effizient aus digitalen Plänen gedruckt werden. <

Das von Sika entwickelte 3D-Betondruckverfahren ermöglicht es, massgeschneiderte Betonelemente in verschiedenen Formen und Designs mit höchster Präzision zu erstellen. Herz-

Bei den INTERMAT Innovation Awards 2018 hat Sika den Sonderpreis „World of Concrete Europe“ für ihre Leistungen im 3D-Druck für die Bauindustrie gewonnen. Der Preis wurde auf der internati-





EINER DER GRÖSSTEN SPORT-KOMPLEXE IN EUROPA

Sport ist eine wichtige Energiequelle und weltweit eine der Lieblingsbeschäftigung vieler Menschen. Er bereitet unserer Seele Freude und erfrischt unseren Körper. Sport zu treiben ist jedoch mehr als nur Laufen, Springen oder einen Ball auf dem Feld treten - das beweisen die modernen Sporthallen in Den Haag.

TEXT: MINKE BOS, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: DIRK-JAN POOT

- > Die Universität Den Haag in den Niederlanden lädt alle Bürger der Stadt ein, im Sportcampus Zuiderpark sportliche Aktivitäten jeglicher Art auszuprobieren. Das alte Fußballstadion des holländischen Vereins ADO Den Haag wurde zu einem Ort für Sport, Bewegung und Lernen umgestaltet.

Der Campus ist bekannt für seine Sport- und Freizeiteinrichtungen und seit über 80 Jahren ein wichtiger Ort für viele Bewohner von Den Haag. Mit einer Fläche von mehr als 30.000 m² gehört er zu den größten Sportanlagen Europas.



In der Spitzensporthalle werden auch viele Wettkämpfe ausgetragen



Der Boden in der Farbe taubenblau verleiht dem Raum Frische

> Die Halle, die für Spitzensport-Veranstaltungen ausgelegt ist, bietet Platz für 3.500 Zuschauer. Der Komplex verfügt zudem über eine Halle für Strandsportarten, eine Gymnastikhalle und Mehrzweckhallen für Sportkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen. Acht Fußballfelder, ein multifunktionaler Kunstrasenplatz und ein Beachvolleyballplatz werden derzeit im Freien erstellt.

In den Sporthallen wurden auf 6.962 m² Sika Systeme für Sportböden in oxidrot und taubenblau aufgebracht. Diese Systeme sind speziell für eine sehr starke Trainingsnutzung und für die Ausrichtung von Wettbewerben ausgelegt.

Der gesamte Campus ist eine beeindruckende Sportanlage im Herzen von Den Haag. Die verschiedenen Hallen schaffen einen Treffpunkt für die Bürger der

Stadt - einen Ort, an dem man sich weiter entwickeln kann, egal ob auf Freizeit- oder Spitzensport-Niveau. <



In dieser Mehrzwecksporthalle wurde auch eine Kletterwand eingebaut

BETONVERSTÄRKUNG MIT SikaFiber® TECHNOLOGIE

Beton ist das am häufigste verwendete Baumaterial der Welt. Beton ist überall verfügbar, da die Basiszutaten einfach zu produzieren sind. Heutzutage ist Beton unkompliziert handzuhaben und mit den richtigen Betonzusatzmitteln kann das Material alle Anforderungen der Verarbeiter, Bauherren, Architekten und Statiker erfüllen: Verarbeitbarkeit, Pumpfähigkeit, Selbstnivellierung, Druckfestigkeit, Haltbarkeit und Design.

TEXT: FRED GLOUDIE, JANE RÜEGG, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: DIRK-JAN POOT



> Der große Vorteil von Beton ist seine hohe Druckfestigkeit, die er nach der Aushärtungszeit erreichen kann. Diese Eigenschaft macht Beton sehr effizient und wirtschaftlich für viele Anwendungen. Die Zugfestigkeit von Beton beträgt jedoch nur etwa 10% seiner Druckfestigkeit. Infolgedessen ist Beton sehr ineffizient im Umgang mit Zugspannungen. Durch den Einsatz von synthetischen Makrofasern wird eine Nachrisszugfestigkeit des Betons erreicht, mit Mikrofasern lassen sich Zugspannungen, die in der frühen Phase der Erhärtung des Betons entstehen verringern und so Fröhschwindrisse weitestgehend vermeiden.

Die vielen verschiedenen Anwendungen als Ersatz oder in Kombination mit herkömmlicher Stahlbewehrung erfordern auf die spezielle Verwendung zugeschnittene Tests, damit die Funktionalität bestätigt werden kann. Die Eigenschaften werden mit Site Tests, welche in mehreren Standards definiert sind, dokumentiert. Auch der Bauprozess kann beschleunigt werden, da die Installation einer Bewehrung entfällt.

Die Fasern werden beim Mischen des Betons hinzugefügt. Dadurch wird die Verstärkung homogen im Beton ver-

teilt. Durch die Verwendung von synthetischen Fasern profitiert nicht nur der Bauherr. Auch der Mischanlagen-Betreiber hat mit geringeren Verschleißkosten als bei Stahlfasern zu rechnen, da diese weniger abrasiv sind.

SikaFiber® Kunststofffasern werden für eine einfache Dosierung in Bündeln mit einem wasserlöslichen Film (Fiber Pucks) produziert. Sie können für große Bauvorhaben in Big-Bags oder in 5 kg schweren wasserlöslichen Beuteln bestellt werden. Mit dieser innovativen Lösung zur Abfallreduktion gewann Sika mehrere Verpackungspreise.

Ein weiteres Anwendungsbeispiel für Fasern ist die monolithische Bodenplatte: Hier muss der verlegte Beton die Lasten aufnehmen, die von Regalen, Gabelstaplern oder Lastwagen, die auf der Betonplatte fahren, ausgehen. Ersetzt man die Stahlbewehrung durch synthetische Fasern, wird der Einbau des Betons viel einfacher, da das Verlegen der Bewehrung entfällt und der Beton direkt aus dem Fahrmischer ohne Pumpe eingebaut werden kann.

Die Verwendung kleinerer und dünnerer Fasern, bekannt als Mikrofasern, erhöht die Grünstandsfestigkeit des Betons und verhindert Mikrorisse, die die Dauerhaftigkeit der Betonstruktur negativ

beeinflussen. Die Mikrofasern werden auch zum passiven Brandschutz von Beton eingesetzt. Bei einem Brand heizt sich der Beton sehr stark und schnell auf. Das Wasser im Beton dehnt sich aus und der Dampfdruck verursacht explosive Abplatzungen an der Oberfläche, die sehr bald zum Versagen der Betonstruktur führen. Eine ausreichende Menge an geeigneten Mikrofasern, so zum Beispiel SikaFiber® PPM 6, bewirkt unter anderem durch das Abschmelzen eine höhere Durchlässigkeit des Betons, das Wasser kann an die Oberfläche entweichen und verdampfen, wodurch Abplatzungen vermieden werden.

Zusätzlich wird die Dauerhaftigkeit von Betonstrukturen sowohl mit Mikro- als auch mit Makrofasern erhöht, die Sicherheit vor Ort verbessert und Faserbeton ist eine sehr wirtschaftliche Alternative zu herkömmlichen Stahlbewehrungen.

Die Fasern, die in Europa produziert und verkauft werden, entsprechen den CE-Anforderungen sowie einer streng kontrollierten Produktionsqualität. <

Auch für Betonfertigteile gewinnen Fasern an Bedeutung

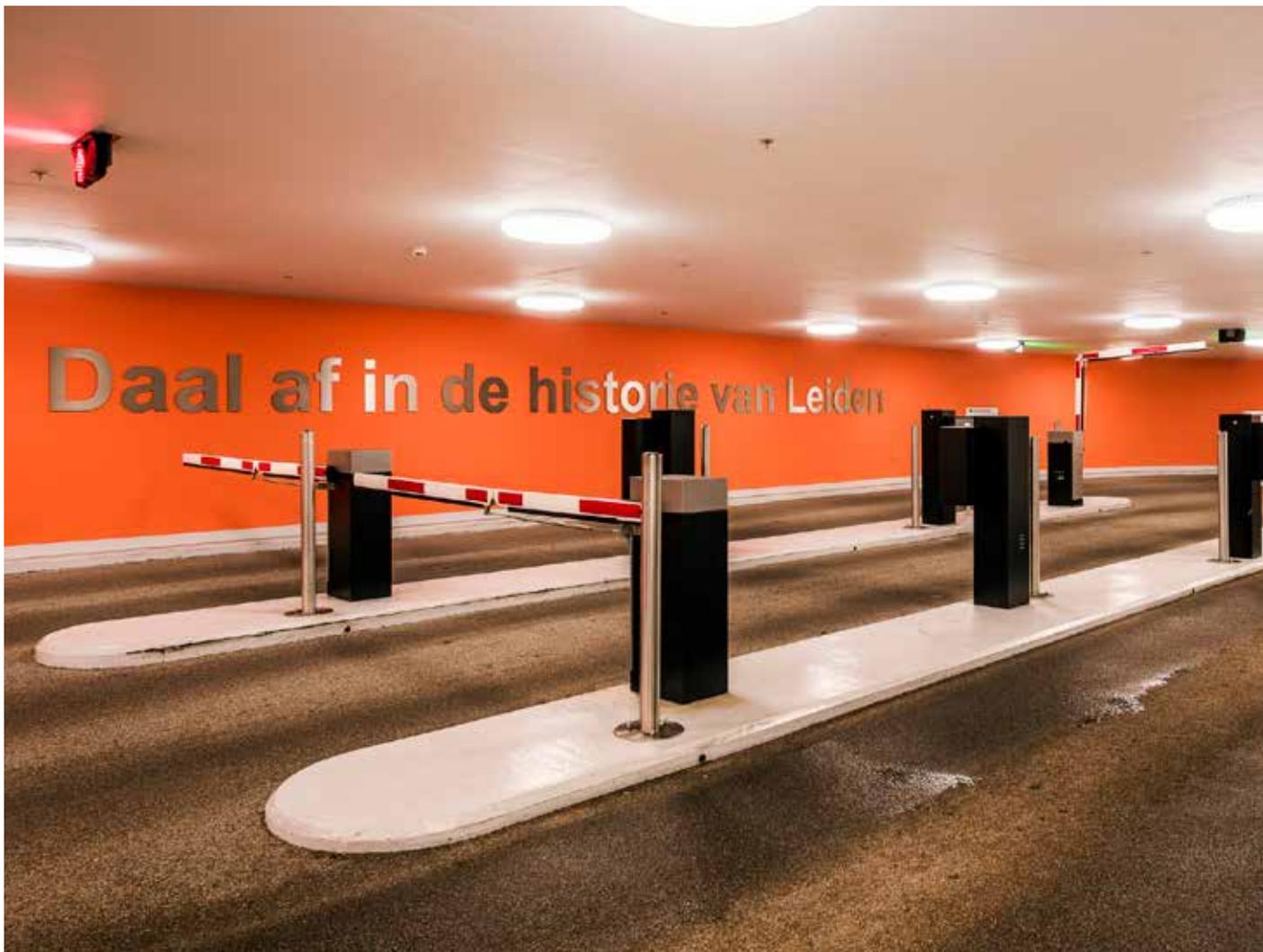


PARKDECKBESCHICHTUNGEN UNTERSTÜTZEN DIE ARCHITEKTUR

Leiden ist eine Stadt mit 124.000 Einwohnern in der Provinz Südholland in den Niederlanden. Als Universitätsstadt seit 1575 zählt Leiden seit mehr als vier Jahrhunderten zur europäischen Spitze im Bereich der Wissenschaft. Sie ist eine typische Universitätsstadt - überall verstreute Universitätsgebäude und eine große internationale Studentenschaft verleihen der Stadt eine lebhafte und kosmopolitische Atmosphäre.

TEXT: FRED GLOUDIE, JANE RÜEGG, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: DIRK-JAN POOT





> Viele wichtige wissenschaftliche Entdeckungen wurden hier, in der Heimat der ältesten Universität der Niederlande, gemacht. Die Universität in Leiden ist eine der Top-Universitäten Europas, die bereits dreizehn Nobelpreisträger hervorbrachte. Leiden ist reich an kulturellem Erbe – nicht nur in der Wissenschaft, sondern auch in der Kunst. Einer der berühmtesten Maler der Welt, Rembrandt, wurde in Leiden geboren und wuchs hier auf.

Im historischen Zentrum von Leiden findet man viele Museen, Geschäfte, Theater und Lokale. Der Ort ist ein beliebter Anziehungspunkt für Besucher. Die Lammermarkt Parkgarage bietet die perfekte Lösung, das Auto zentrumsnahe abzustellen. Die neue Tiefgarage hat 525 großzügige Plätze und acht Lade-Stationen für Elektroautos. Jede Etage verfügt auch über Behindertenparkplätze.

Bei einem Durchmesser von etwa 60 Metern war es notwendig, mehr als 60.000 m³ Erde auszugraben. Eine über 5 km lange Leitung wurde im Kanalsystem in Leiden installiert, um die Erde zu

einem Lagerplatz außerhalb der Stadt zu befördern. Das ersparte rund 2.500 LKW-Transporte durch das Zentrum von Leiden.



Die Garage ist hell und freundlich gestaltet

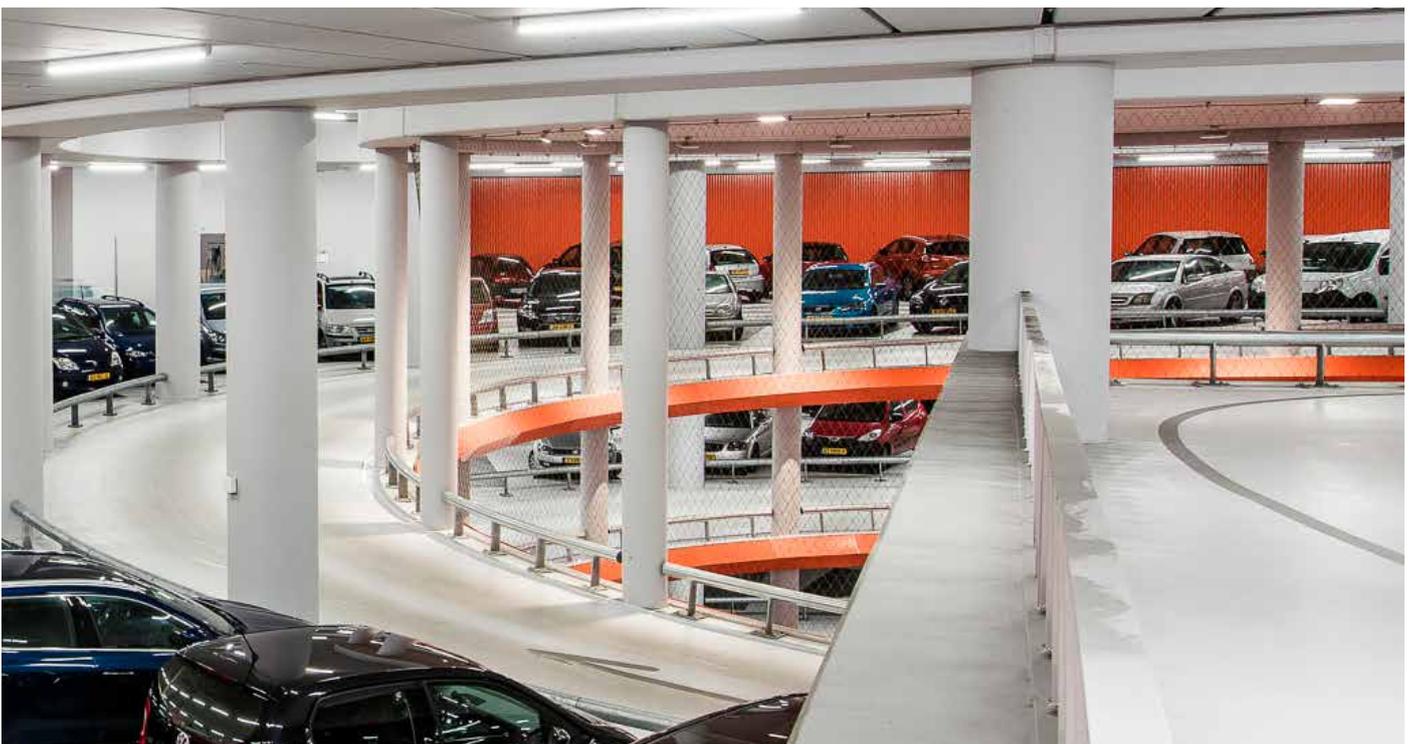


> Das Parkhaus wurde von JHK Architekten in Zusammenarbeit mit dem Dura Vermeer-BESIX-Konsortium entworfen. Das unterirdische architektonische Meisterwerk ist eine elegante Kombination aus Funktionalität und respektvollem Umgang mit der zentrumsnahen Umgebung. Die zylindrische Form der Garage dämpft nicht nur die Geräusche in der Garage für eine freundliche Atmosphäre. Das kompakte Volumen minimiert auch die Geräuschbelastung durch die Autos in den angrenzenden historisch wichtigen Gebäuden. Um eine visuelle Wirkung zu erzielen, wurde auf hochwertige Böden und Wandsysteme mit entsprechenden Farbtönen gesetzt. Mit einer klaren Beschilderung, großzü-

gigen Parkplätzen und leicht zu findenden Treppen und Aufzügen bietet das Lammermarkt Parkhaus eine herrliche Parkerfahrung. Der Verkehrsfluss und die Sicherheit sind mit Pfeilen, Symbolen und anderen Richtungsbeschilderungen gewährleistet. Die orangen Rückwände auf den Parkebenen und die orangen Bodenmarkierungen verstärken den räumlichen Charakter des Parkhauses und geben ihm innere Tiefe und Farbe. Das Sikafloor® Parkhaus-System wurde in Zusammenarbeit mit dem Sika Team angewandt.

Erst kürzlich wurde die Parkgarage mit dem ESPA Gold Award ausgezeichnet. Der ESPA (European Standard Parking

Award) wird von der EPA (European Parking Association) verliehen. Mit Gold werden jene Garagen ausgezeichnet, die im Bereich Sicherheit, Qualität und Kundenfreundlichkeit punkten. Neben dem ESPA Gold Award wurde der Garage auch der Rijnlandse Architectuurprijs 2017 verliehen, eine öffentliche Auszeichnung, die alle zwei Jahre das beste räumliche Design in der Region Leiden auszeichnet. Auch der Betonprijs 2017 in der Kategorie Ausführung war der Garage sicher. An den aktuellen Bewertungen auf Google erkennt man die Zufriedenheit der Autofahrer mit der neuen Parkeinrichtung. <





WASSERDICHTES UNTERGESCHOSS

Architekt DI Josef Glas ist durch seine realisierten Projekte österreichweit bekannt. Sein Architekturbüro wurde 2018 als das beste in Österreich für die innovativsten Wohnbau- und Designprojekte ausgezeichnet. Zur Zeit befindet sich unter seiner Leitung ein Aktiv-Klimahaus in Seefeld in Bau.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH

FOTOS: SIKA ÖSTERREICH, ARCHITEKT DI JOSEF GLAS

> Das Aktiv-Klimawohnhaus mit Privatwohnung und zwei kleinen Bio-Ferienapartements in Seefeld wurde nach strengsten baubiologischen Kriterien geplant und wird mit der integrierten Photovoltaikanlage einen Großteil seines Stroms selbst produzieren. Die Grundrisse bieten eine größtmögliche Flexibilität und ermöglichen dadurch auch ein Drei-Generationen Haus. Die Fertigstellung des Mondholz-Hauses ist im Februar 2019 geplant. Um dauerhaft trockene und hochwertig nutzbare Kellerräume zu gewährleisten, wurde auf das bewährte SikaProof A® Betonverbundabdichtungssystem gesetzt. Durch

den stabilen und gleichmäßigen mechanischen Verbund wird eine sehr robuste und dauerhafte Abdichtung erreicht. <



So soll sich das neue Aktiv-Klimahaus in die Umgebung einfügen



AUFREGENDE FORM UND OFFENER RAUM

Göteborg ist die zweitgrößte Stadt in Schweden und die fünftgrößte der nordischen Länder. In der Stadt an der Westküste Schwedens leben rund 580.000 Einwohner und ungefähr eine Million in der nahen Umgebung.

TEXT: MARIA RAPPOCCIO, ASTRID SCHNEIDER
FOTOS: LINDMANN PHOTOGRAPHY

- > Im Jahr 2016 wurde die neue öffentliche Schule Landamäreskolan für 450 Schüler gebaut und reichte von der Vorschule bis zur dritten Klasse.

Die Gemeindeverwaltung von Göteborg hatte große Ambitionen und gab den Architekten in Design und Gestaltung viel Freiraum. Ein wichtiger Aspekt war Nachhaltigkeit in zweierlei Hinsicht: Das Gebäude sollte umweltfreundlich sein und dennoch den Belastungen, denen die Schule tagtäglich ausgesetzt ist, widerstehen können. Trotz der hohen Ansprüche an Form und Material wurde das Schulgebäude im vorgegebenen Budget gebaut. Bei der Planung der Schule wurden auch



Boden, Wand, Decke - Holz als nachhaltiger Baustoff

> Denkanstöße über die Nutzung der öffentlichen Räumlichkeiten der Schule außerhalb der Schulstunden aufgenommen. Mediathek, Restaurant und Sporthalle sollen als Treffpunkt und kulturelles Zentrum dienen. In der Sporthalle stehen Bänke und der Veranstaltungsort kann auch für Filmvorführungen, Vorträge und Shows verschiedenster Art verwendet werden.

ken und Klassenräumen. Rund um das Grundstück liegen mehrere Kiefernwälder, die sich in der Fassade von unbehandeltem oder wärmebehandeltem Kiefernholz widerspiegeln. Auch ein Teil des Inneren des Gebäudes besteht aus Holz. Die Wände sind aus Birkenholz, die Böden aus Industrieparkett in Asche - Materialien, die haltbar sind.

PVC-Bodenbelag entschieden sich die Architekten für Massivholzböden, die dauerhaft und beständig sind. Darüber hinaus schafft das Material selbst Ruhe und eine harmonische und ästhetisch angenehme Umgebung. Es reduziert Lärm, so dass das Gebäude eine Atmosphäre garantiert, in der man lernen kann.

HOLZ IN ALLEN BEREICHEN: BÖDEN, WÄNDE, DECKEN, STIEGEN, MÖBEL UND DEKORATION

Die Architekten Wahlström & Steijner wurden vom abfallenden Grundstück und der Umgebung inspiriert.

Das Ergebnis ist ein einzigartiges Schulgebäude. Das unverwechselbare Bauwerk ist für den Standort und den Zweck wie geschaffen. Der S-förmige Holzkörper beinhaltet alle Teile der Schule vom Fitnessstudio, dem Speisesaal und dem Schulheim bis hin zu administrativen Bereichen, Bibliothek

Anstelle einer traditionellen Unterrichtslösung mit einem geschlossenen Klassenzimmer für einen Lehrer und seinen 25 Schüler erhält die Schule zehn flexible Unterrichtsräume, die sowohl für größere als auch für kleinere Gruppen verwendet werden können.

Auf dem Schulhof gibt es zwei amphitheater-ähnliche Klassenzimmer für Unterricht und Aufführungen im Freien. Als umweltfreundliche Alternative zu

Für die Verklebung der Böden entschied man sich für Produkte von Sika. <



BIM UND BEMESSUNGS- SOFTWARE ALS UNTER- STÜTZUNG

Die Digitalisierung ist in den letzten Jahren richtig in Fahrt gekommen. Digitale Prozesse treiben die Innovation und die Produktivität in der Bauindustrie an. Dadurch verändert sich auch die Wertschöpfungskette grundlegend – von der Planung in 3D bis zu digitalen Prozessen auf der Baustelle und der Instandsetzung von Objekten. Um Details besser planen zu können, unterstützt Sika Sie mit BIM-Objekten und Bemessungssoftware zum kostenlosen Download.

TEXT: SIKA ÖSTERREICH
FOTOS: SIKA ÖSTERREICH



> Building Information Modeling

Der Begriff Building Information Modeling (kurz: BIM; deutsch: Bauwerksdatenmodellierung) beschreibt eine Methode der optimierten Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden und anderen Bauwerken mit Hilfe einer Software. Dabei werden alle relevanten Bauwerksdaten digital modelliert, kombiniert und erfasst. Das Bauwerk wird als virtuelles Modell auch geometrisch visualisiert.

Sika bietet eine Reihe von BIM-Komponenten für Bodenbeläge, Bedachungen und Abdichtungen an. Diese Objekte können in das Gebäudeinformationsmodell integriert werden, um den Workflow zu optimieren. Durch die verbesserte Datenqualität und Koordination kann der Planungsprozess vereinfacht und beschleunigt werden, Änderungen können schnell angepasst werden und der Materialbedarf kann genau berechnet werden. Besuchen Sie das BIM Object-Portal, um auf die derzeit verfügbaren Sika BIM-Objekte zuzugreifen:

www.bimobject.com/en/sika

Sika® CarboDur Software

Seit 40 Jahren liefert Sika Produkte und Systeme für die strukturelle Verstärkung, seit über 20 Jahren schon CFK Systeme für Neubau und Sanierung, Hochbau und Zivilingenieurbauten. Diese pultrudierten Produkte aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff werden als Stützenverstärkung, Biegezugverstärkung und / oder Schubverstärkung eingesetzt.

Für die Berechnung bietet Sika für Statiker und Planungsbüros die kostenlose Sika® CarboDur Software nach ÖNORM EN 1992-1-1 (Eurocode 2) an.

Hier finden Sie die Software zum kostenlosen Download:

www.sika.at/carbodur-software



Sika Anchorfix® Software

Probleme, die bei mechanischer Befestigung von Verankerungen auftreten können wie zum Beispiel Rissbildung, keine Haftung auf porösen Untergründen, kein Halt bei zu schweren Lasten, perfekt passende Bohrlöcher, gehören der Vergangenheit an. Chemische Verankerungen bietet viele Vorteile: beliebige Durchmesser und Bohrlochtiefen, außergewöhnliche Belastungskapazität und die Verhinderung von Korrosion dank geschlossener Bohrlöcher.

Die Sika Anchorfix® Berechnungssoftware basiert auf den europäischen Design-Codes (EOTA TR029 und EOTA TR023) und den US-Standards (ACI318-08 & -11).

Gratis-Download des Berechnungsprogramms:

www.sika.at/anchorfix-software



Sika verfügt über hoch spezialisiertes Know-how in vielen unterschiedlichen Anwendungsfeldern und Technologien und ist durch regionale Strukturen immer in Kundennähe. Unser Planer- und Bauherrenberatungs-Team für Ingenieure, Architekten, Bauherren und Investoren freut sich schon, auch Ihr kompetenter Partner für alle Arten von Bauwerken zu sein.

SIKA PLANER- UND BAUHERRENBERATUNG

Hans Galy / galy.hans@at.sika.com / 0664 335 91 00

Thomas Pflug / pflug.thomas@at.sika.com / 0664 147 02 21

Ronald Schwarz / schwarz.ronald@at.sika.com / 0664 240 70 66

Ein Technischer Verkaufsberater von Sika ist immer in Ihrer Nähe. Sie können einen Besuchstermin einfach per E-Mail vereinbaren: info@sika.at. Auch unsere Experten und Verkaufsleiter stehen Ihnen zur Verfügung.

WER SIND WIR

Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie mit Konzernsitz im schweizerischen Baar.

Sika ist führend in der Produktion und Entwicklung von Systemen und Produkten zum Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen in der Bau- und Fahrzeugindustrie. Das Sika Produktportfolio umfasst hochwertige Betonzusatzmittel, Spezialmörtel, Dicht- und Klebstoffe, Dämpf- und Verstärkungsmaterialien, industrielle und dekorative Bodensysteme, Systeme zur Dachabdichtung sowie Materialien für die Abdichtung im Tief- und Ingenieurbau. Sika ist weltweit in über 100 Ländern mit mehr als 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich.

Als Tochterunternehmen der Sika AG ist die Sika Österreich GmbH seit 80 Jahren der führende Anbieter von bauchemischen Produktsystemen und industriellen Dicht- und Klebstoffen in Österreich. Sika Österreich hat sich zur Aufgabe gemacht, Lösungen für nachhaltiges Bauen in Wassermanagement, Energieeffizienz und Klimaschutz anzubieten. Sika Österreich ist Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI).



SIKA ÖSTERREICH GMBH

Bingser Dorfstraße 23
6700 Bludenz
www.sika.at

Telefon: +43 5 0610 0
Fax: +43 5 0610 1951
E-Mail: info@sika.at

BUILDING TRUST

